

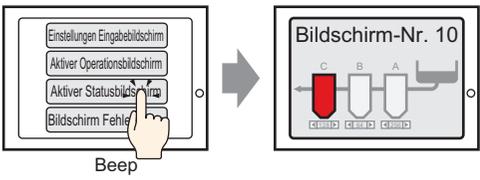
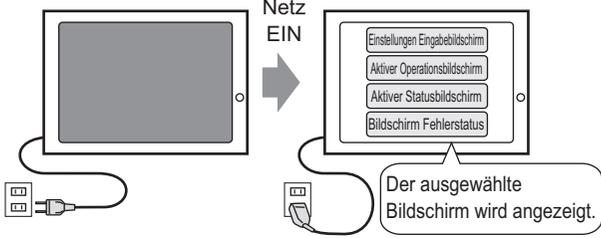
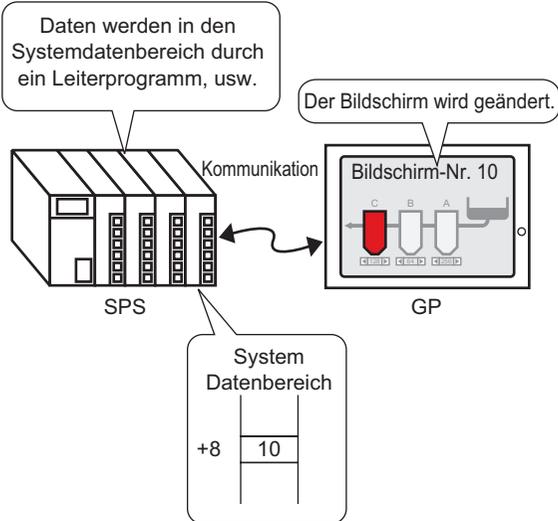
# 11

# Wechseln und Speichern der Bildschirme

In diesem Kapitel wird das Wechseln und Speichern der Bildschirme in GP-Pro EX beschrieben, sowie die grundlegenden Funktionen zum Ändern der Einstellungen. Bitte lesen Sie zuerst "11.1 Einstellungsmenü" (seite 11-2) und gehen dann zur entsprechenden Seite.

11.1	Einstellungsmenü.....	11-2
11.2	Wechseln von Bildschirmen durch Touch .....	11-4
11.3	Auswählen des Bildschirms, der bei Einschalten der GP angezeigt wird. ....	11-8
11.4	Wechseln des Bildschirms über einen Teilnehmer/eine SPS.....	11-11
11.5	Ändern des angezeigten Bildschirms über Touch oder Teilnehmer/SPS ....	11-14
11.6	Speichern des angezeigten Bildschirms .....	11-19
11.7	Ändern des angezeigten Bildschirms durch hierarchische Struktur .....	11-22
11.8	Einschränkungen .....	11-26

## 11.1 Einstellungsmenü

Wechseln von Bildschirmen durch Touch	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>☞ Einrichtungsverfahren (seite 11-5)</li> <li>☞ Einleitung (seite 11-4)</li> </ul>
Auswählen des Bildschirms, der bei Einschalten der GP angezeigt wird.	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>☞ Einrichtungsverfahren (seite 11-9)</li> <li>☞ Einleitung (seite 11-8)</li> </ul>
Wechseln des Bildschirms über einen Teilnehmer/eine SPS	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>☞ Einrichtungsverfahren (seite 11-12)</li> <li>☞ Einleitung (seite 11-11)</li> </ul>

Ändern des angezeigten Bildschirms über Touch oder Teilnehmer/SPS

System Datenbereich

+8	10
----	----

SPS

GP

Bildschirm-Nr. 10

Beep

Einrichtungsv erfahren (seite 11-15)

Einleitung (seite 11-14)

Speichern des angezeigten Bildschirms

+0	Steuerelement
+1	Status
+2	Datei-Nr.

Steuerelement

Status

Datei-Nr.

Speichern

CF-Karte

Einrichtungsv erfahren (seite 11-20)

Einleitung (seite 11-19)

Ändern des angezeigten Bildschirms durch hierarchische Struktur

Hierarchie-Level 1

Bildschirm 1

Hierarchie-Level 2

Bildschirm 10

Bildschirm 20

Bildschirm 30

Hierarchie-Level 3

Bildschirm 100

Bildschirm 110

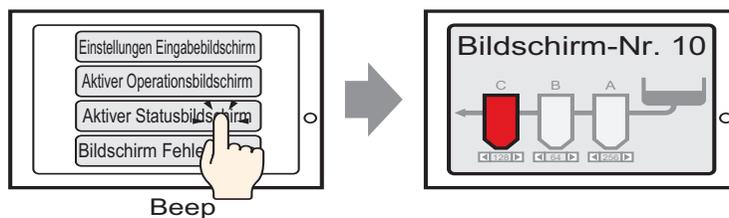
Bildschirm 120

Einrichtungsv erfahren (seite 11-23)

Einleitung (seite 11-22)

## 11.2 Wechseln von Bildschirmen durch Touch

### 11.2.1 Einleitung



Platzieren Sie den Schalter im Bildschirm und stellen Sie ihn auf "Bildschirm wechseln" ein, um einen Schalter zu erstellen, der zum gewünschten Bildschirm wechselt.

---

**ANMERKUNG**

- Es kann ein Passwort eingerichtet werden, damit nur bestimmte Personen den Bildschirm wechseln können.

☞ " 22.2 Erstellen von Bildschirmen mit begrenztem Zugriff" (seite 22-5)

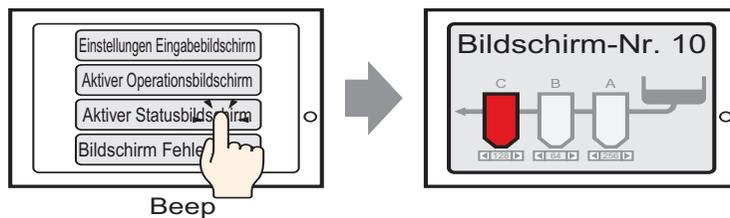
---

## 11.2.2 Einrichtungsverfahren

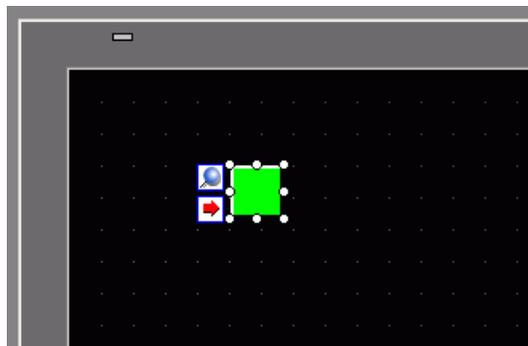
**ANMERKUNG**

- Weitere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte Ihrem Einstellungshandbuch.  
☞ "10.15.3 Bildwechsel-Schalter" (seite 10-73)
- Einzelheiten über das Ablegen von Elementen, Festlegen von Adressen, Formen, Farben oder Beschriftungen finden Sie unter "Element-Bearbeitungsverfahren".  
☞ "8.6.1 Bearbeiten von Elementen" (seite 8-51)

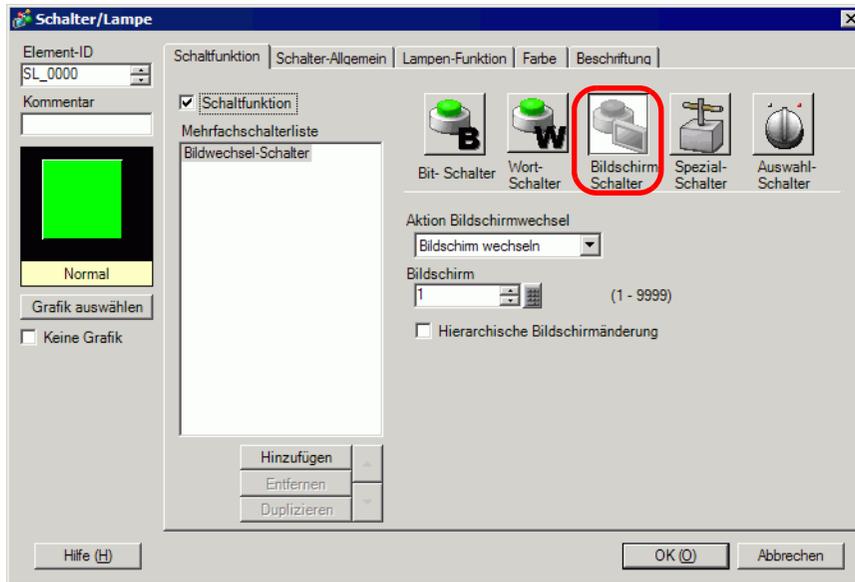
Erstellen eines Schalters, der zum Basisbildschirm 10 wechselt.



- 1 Wählen Sie Menü [Element (P)] - Option [Schalter (C)] - Befehl [Bildwechsel-Schalter (C)] aus oder klicken Sie auf  die Werkzeugleiste, um den Schalter im Bildschirm abzulegen.

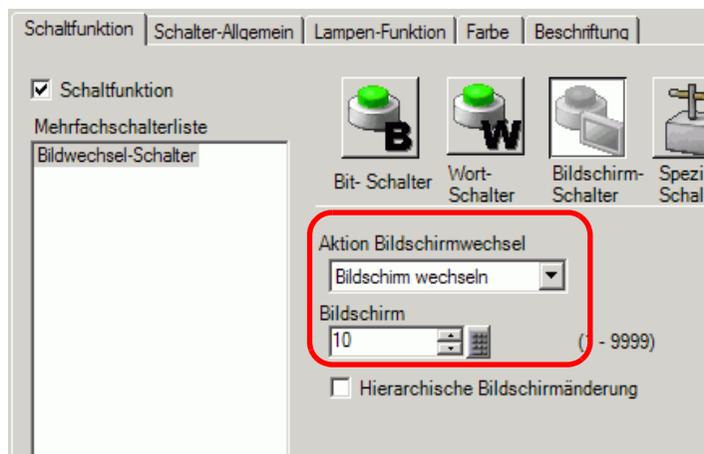


2 Doppelklicken Sie auf den abgelegten Schalter. Das folgende Dialogfenster wird angezeigt.



3 Wählen Sie in [Grafik auswählen] die Form des Schalters aus.

4 Wählen Sie in der Dropdown-Liste [Aktion Bildschirmwechsel] die Aktion zum Wechseln von Bildschirmen aus. Legen Sie die [Bildschirmnummer] des Zielbildschirms (z.B.: 10) fest.



- 5 Falls erforderlich, legen Sie die Farbe und den Anzeigetext des Schalters auf den Registerkarten [Farbe] und [Beschriftung] fest, und klicken Sie dann auf [OK].

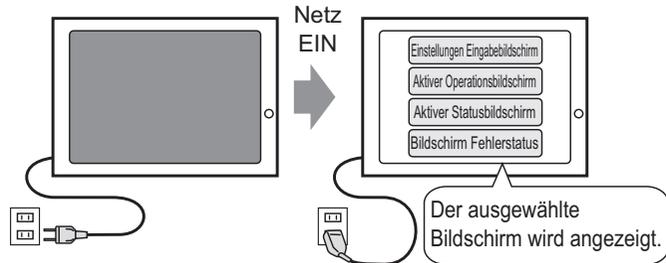
---

**ANMERKUNG**

- Abhängig von der Form, kann die Farbe eventuell nicht geändert werden.
  - Wenn Si einen Schalter auswählen und die Taste [F2] drücken, können Sie den Text direkt auf der Beschriftung bearbeiten.
  - Nachdem Sie eine Änderung am Bildschirm bestimmt haben, wird das Symbol  auf dem Schalter angezeigt. Klicken Sie auf dieses Symbol, um zum angegebenen Bildschirm zu springen. Diese Funktion ist zum Wechsel bzw. zur Überprüfung der Bildschirmeinrichtung nützlich.
-

## 11.3 Auswählen des Bildschirms, der bei Einschalten der GP angezeigt wird.

### 11.3.1 Einleitung



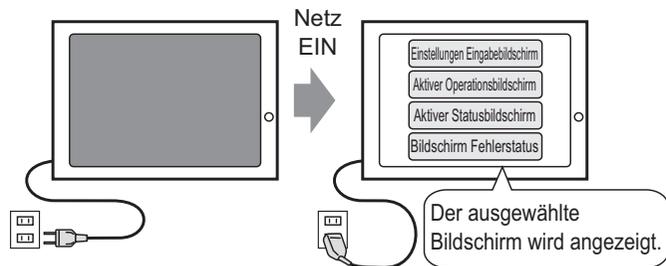
Sie können festlegen, welcher Bildschirm bei Einschalten des GP zuerst angezeigt wird.

## 11.3.2 Einrichtungsverfahren

### ANMERKUNG

- Weitere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte Ihrem Einstellungshandbuch.  
☞ 5.17.6 [Systemeinstellungen] Einstellungshinweise ■ [Gerätetyp] Einstellungshinweise ◆ Anzeige-Einstellungen 5-162

Konfigurieren Sie die Einstellungen, um bei Einschalten der Stromzufuhr Bildschirm 1 anzuzeigen.



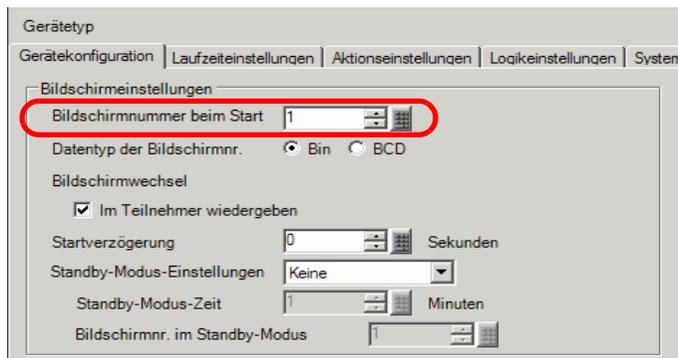
- 1 Zeigen Sie im Menü [Ansicht (V)] auf [Arbeitsbereich (W)] , und wählen Sie [Systemeinstellungen (S)] aus.



2 Wählen Sie [Geräteeinstellungen] unter [Gerätekonfiguration] aus.

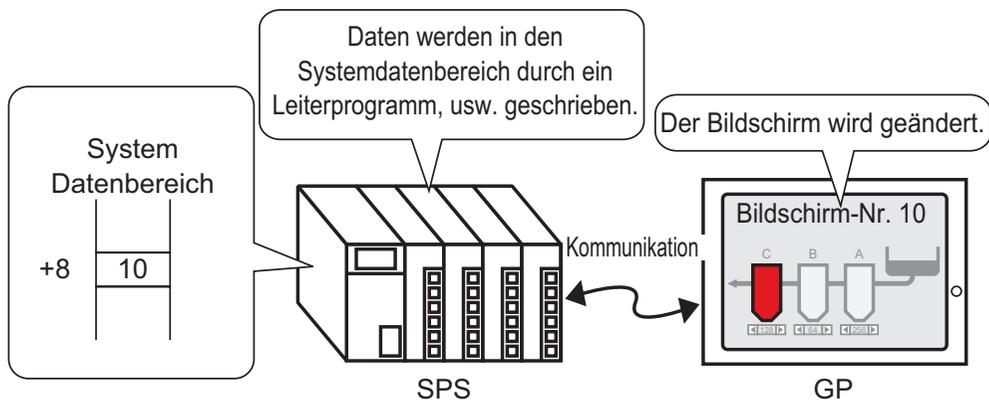


3 Legen Sie auf der Registerkarte [Gerätekonfiguration] die [Bildschirmnummer beim Start] auf 1 fest, um diesen Bildschirm beim Einschalten des GP anzuzeigen. Dieser Bildschirm wird bei Einschalten als erstes angezeigt.



## 11.4 Wechseln des Bildschirms über einen Teilnehmer/eine SPS

### 11.4.1 Einleitung



Methode, um den GP-Bildschirm über einen Teilnehmer/eine SPS zu wechseln

Normalerweise kommuniziert die GP mit einem Teilnehmer/einer SPS und zeigt die für die Anzeige erforderlichen Daten an.

Durch Verwenden des Teilnehmerbereichs und Platzieren der für die Operationen des GP erforderlichen Informationen kann der Status des GP über den Teilnehmer überprüft werden.

#### ANMERKUNG

- Informationen über das Wechseln von Bildschirmen mit Hilfe eines Logik-Programms finden Sie nachstehend:

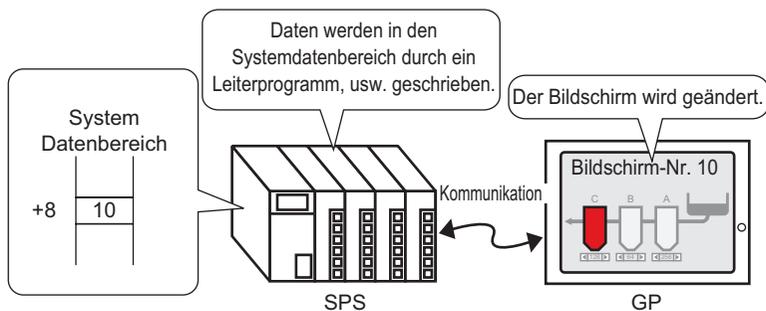
☞ "28.2 Wechseln von Bildschirmen mit Hilfe eines Logikprogramms" (seite 28-4)

## 11.4.2 Einrichtungsverfahren

**ANMERKUNG**

- Weitere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte Ihrem Einstellungshandbuch.
  - ☞ 5.17.6 [Systemeinstellungen] Einstellungshinweise ■ [Gerätetyp] Einstellungshinweise ◆ Anzeige-Einstellungen 5-162
- Weitere Informationen über den Systemdatenbereich erfahren Sie nachstehend.
  - ☞ "A.1.4.2 Systemdatenbereich" (seite A-10)

Konfigurieren Sie die Einstellungen über einen Teilnehmer/eine SPS.



1 Zeigen Sie im Menü [Ansicht (V)] auf [Arbeitsbereich (W)], und wählen Sie [Systemeinstellungen (S)] aus.

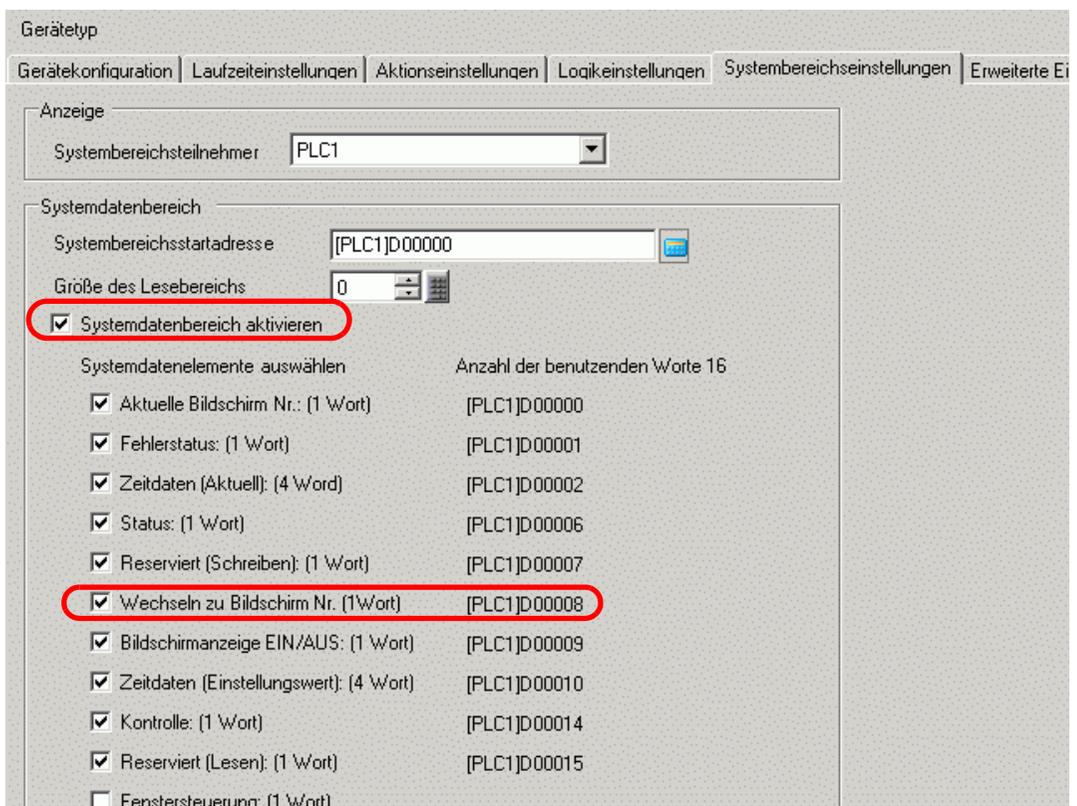


2 Wählen Sie [Geräteeinstellungen] unter [Gerätekonfiguration] aus.



3 auf der Registerkarte [Systembereichseinstellungen] wird [Systembereichsstartadresse] festgelegt.

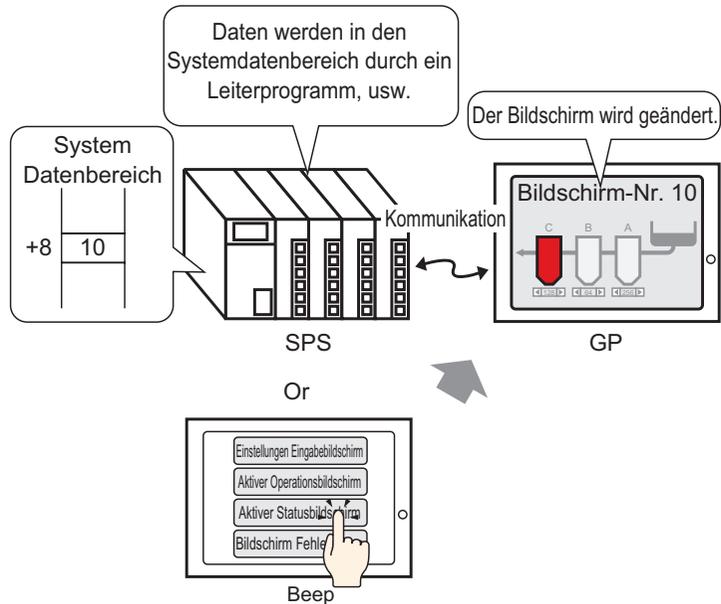
4 Markieren Sie das Feld [Systemdatenbereich aktivieren] und bestätigen Sie die Auswahl des Optionsfeldes [Wechseln zu Bildschirm-Nr.: (1 Wort)].



5 In der im Feld [Wechseln zu Bildschirm-Nr.: (1 Wort)] bestimmten Adresse, kann zur Anzeige der gewünschten Bildschirm-Nr. ein Logik-Programm, eine Programm-Konsole oder eine andere Methode zur Eingabe verwendet werden.

## 11.5 Ändern des angezeigten Bildschirms über Touch oder Teilnehmer/SPS

### 11.5.1 Einleitung



Bildschirmänderungen können entweder über einen Bildwechsel-Schalter oder den Teilnehmer bewirkt werden.

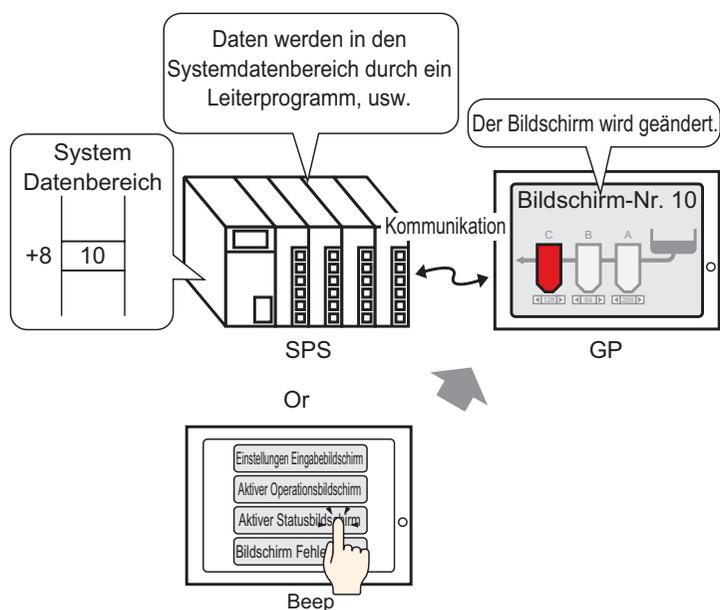
## 11.5.2 Einrichtungsverfahren

**ANMERKUNG**

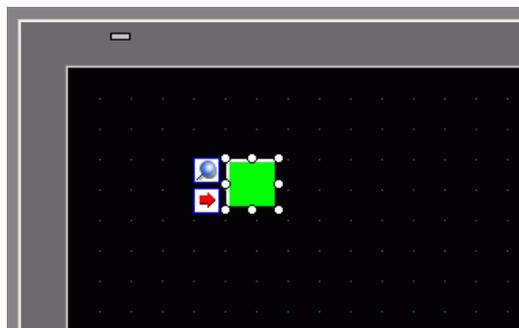
- Weitere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte Ihrem Einstellungshandbuch.  
 ☞ "10.15.3 Bildwechsel-Schalter" (seite 10-73)
- Einzelheiten über das Ablegen von Elementen, Festlegen von Adressen, Formen, Farben oder Beschriftungen finden Sie unter "Element-Bearbeitungsverfahren".  
 ☞ "8.6.1 Bearbeiten von Elementen" (seite 8-51)

Konfiguration der Einstellungen, sodass der angezeigte Bildschirm über Touch und einen Teilnehmer gewechselt werden kann.

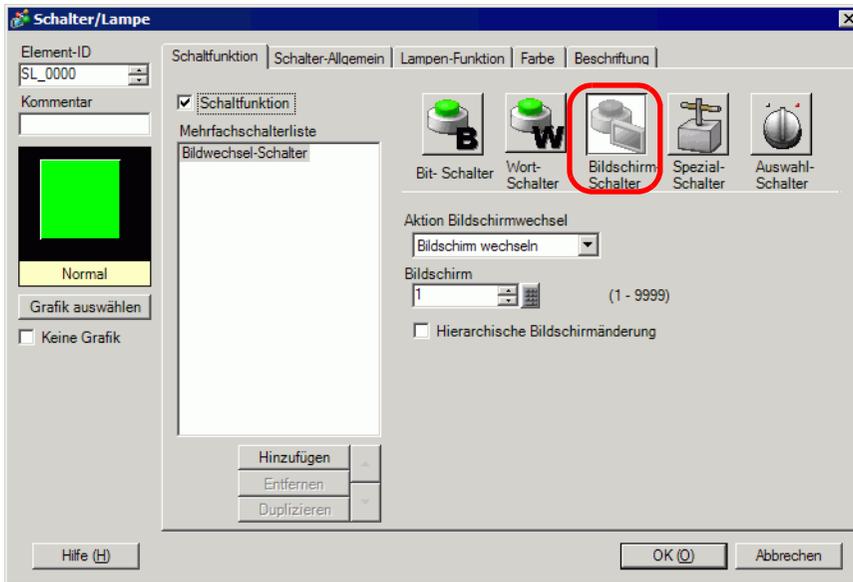
(Bei Touch wechselt der angezeigte Bildschirm zum Bildschirm 10.



- 1 Wählen Sie Menü [Element (P)] - Option [Schalter (C)] - Befehl [Bildwechsel-Schalter (C)] aus oder klicken Sie auf  die Werkzeugleiste, um den Schalter im Bildschirm abzulegen.

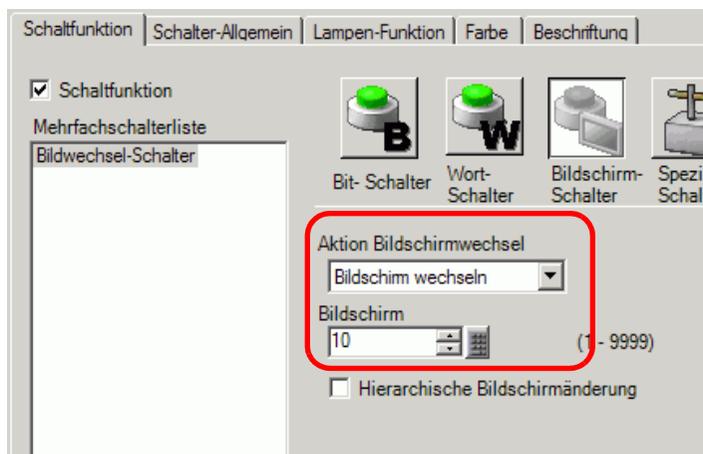


2 Doppelklicken Sie auf den abgelegten Schalter. Das folgende Dialogfenster wird angezeigt.



3 Wählen Sie in [Grafik auswählen] die Form des Schalters aus.

4 Wählen Sie in der Dropdown-Liste [Aktion Bildschirmwechsel] die Aktion zum Wechseln von Bildschirmen aus. Legen Sie die [Bildschirmnummer] des Zielbildschirms auf 10 fest.



5 Falls erforderlich, legen Sie die Farbe und den Anzeigetext des Schalters auf den Registerkarten [Farbe] und [Beschriftung] fest, und klicken Sie dann auf [OK].

**ANMERKUNG**

- Abhängig von der Form, kann die Farbe eventuell nicht geändert werden.
- Wenn Si einen Schalter auswählen und die Taste [F2] drücken, können Sie den Text direkt auf der Beschriftung bearbeiten.
- Nachdem Sie den Bildwechsel-Schalter eingerichtet haben, erscheint das Symbol  neben dem Schalter auf dem Bildschirm-Editor. Klicken Sie auf dieses Symbol, um zum angegebenen Bildschirm zu springen. Diese Funktion ist zur Überprüfung der Bildschirmeinrichtung nützlich.

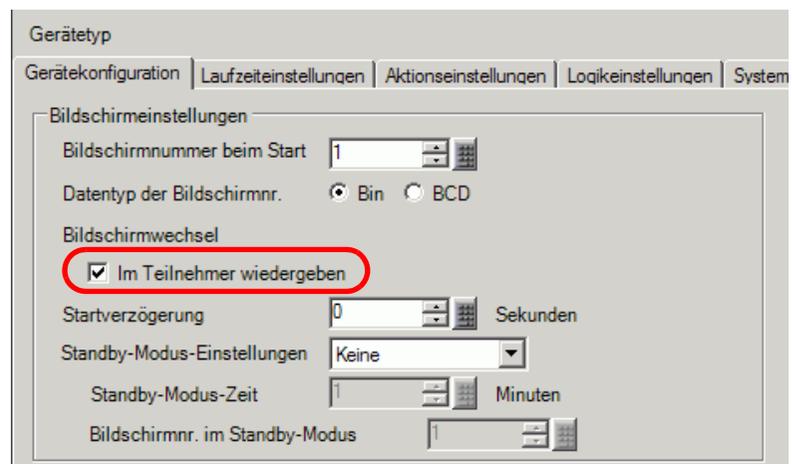
6 Zeigen Sie im Menü [Ansicht (V)] auf [Arbeitsbereich (W)] , und wählen Sie [Systemeinstellungen (S)] aus.



7 Wählen Sie [Geräteeinstellungen] unter [Gerätekonfiguration] aus.



8 Wählen Sie auf der Registerkarte [Gerätekonfiguration] das Optionsfeld [Im Teilnehmer wiedergeben] aus.

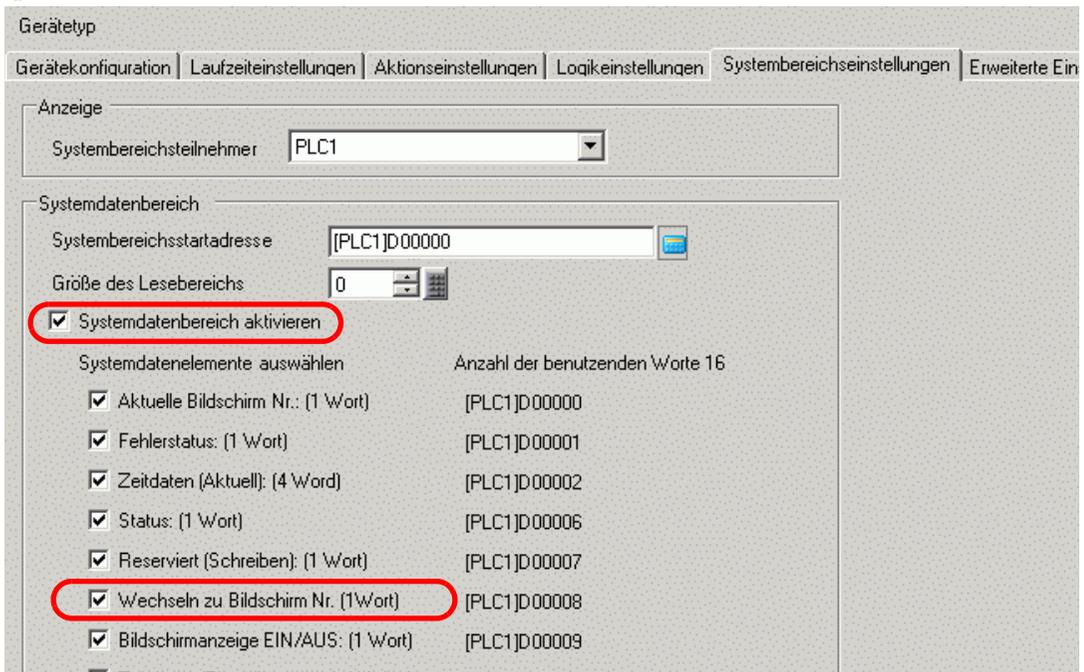


**ANMERKUNG**

- Durch Auswahl des Optionsfeldes [Im Teilnehmer/SPS wiedergeben] wird die Bildschirmnummer, die als erste Bildschirmnummer nach dem Start des GP festgelegt wurde, in die [Wechsel zu Bildschirmnummer]-Adresse geschrieben. Wird das Optionsfeld [Im Teilnehmer/SPS wiedergeben] nicht ausgewählt, wechselt der Bildschirm zur Bildschirmnummer, die in die [Wechsel zu Bildschirmnummer]-Adresse geschrieben wurde. Besitzt die Bildschirmnummer jedoch keine [Wechsel zu Bildschirmnummer]-Werte, wird der als erster Bildschirm festgelegte Bildschirm angezeigt.
- Durch Auswahl des Optionsfeldes [Im Teilnehmer/SPS wiedergeben] wird die aktuelle Bildschirmnummer in den Teilnehmer geschrieben, wenn die Bildschirme mit Hilfe eines Schalter gewechselt werden. Wenn dieses Optionsfeld nicht ausgewählt wurde und die Bildschirme mit Hilfe eines Schalter gewechselt werden, wird nicht nur die Bildschirmnummer nicht in den Teilnehmer geschrieben, sondern es kann auch vorkommen, dass Bildschirmwechseln-Operationen nicht vom Teilnehmer aus durchgeführt werden können.

9 auf der Registerkarte [Systembereichseinstellungen] wird [Systembereichsstartadresse] festgelegt.

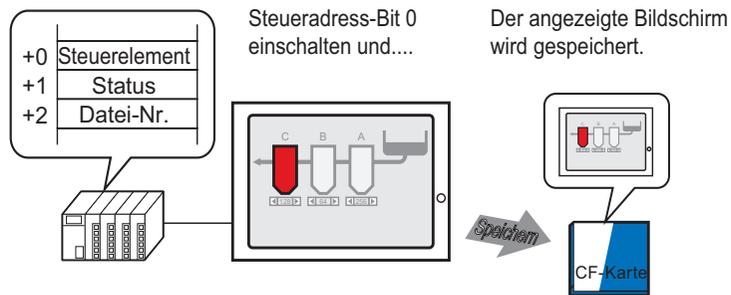
10 Markieren Sie das Feld [Systemdatenbereich aktivieren] und bestätigen Sie die Auswahl des Optionsfeldes [Wechseln zu Bildschirm-Nr.: (1 Wort)].



11 Um den angezeigten Bildschirm per Touch zu ändern, verwenden Sie den [Bildwechsel-Schalter]. Um den angezeigten Bildschirm über den Teilnehmer zu ändern, schreiben Sie die Bildschirm-Nr. in die [Wechseln zu Bildschirm-Nr.: (1 Wort)]-Adresse. Nun können Sie den angezeigten Bildschirm entweder per Touch oder über den Teilnehmer wechseln.

## 11.6 Speichern des angezeigten Bildschirms

### 11.6.1 Einleitung



Der angezeigte Bildschirm kann auf die GP oder eine CF-Karte gespeichert werden. Das Bildschirmabbild wird als JPEG-Datei (\*.jpg) gespeichert.

**ANMERKUNG**

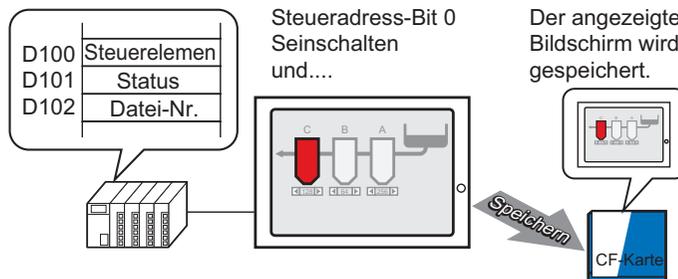
- Außer auf die CF-Karte, kann auch auf den USB-Speicher oder FTP-Server gespeichert werden.

## 11.6.2 Einrichtungsverfahren

**ANMERKUNG**

- Weitere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte Ihrem Einstellungshandbuch.  
 5.17.6 [Systemeinstellungen] Einstellungshinweise ■ [Gerätetyp] Einstellungshinweise ◆ Mode 5-167

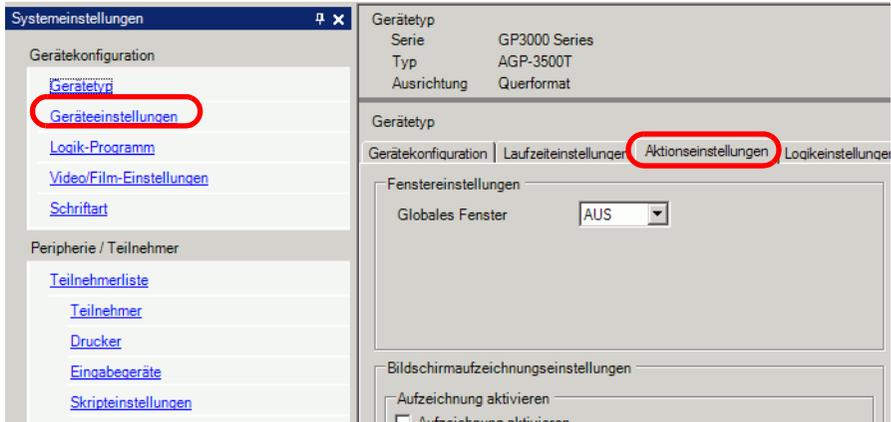
Einstellungen zum Speichern des angezeigten Bildschirms ("D100" als Steuerwort-Adresse für dieses Abbild verwenden).



1 Zeigen Sie im Menü [Ansicht (V)] auf [Arbeitsbereich (W)] , und wählen Sie [Systemeinstellungen (S)] aus.



2 Wählen Sie [Geräteeinstellungen] im Abschnitt [Geräteeinstellungen] aus, um die Registerkarte [Aktionseinstellungen] zu öffnen.



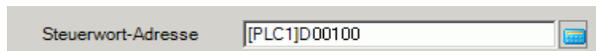
3 Aktivieren Sie unter den [Bildschirmaufzeichnungseinstellungen] das Optionsfeld [Aufzeichnung aktivieren] und wählen Sie [CF-Karte] für die Speicherung.



**ANMERKUNG**

- Außer auf die CF-Karte, kann auch auf den USB-Speicher oder FTP-Server gespeichert werden. Da unterstützte Speicherorte von Ihrem Modell abhängig sind, verwenden Sie bitte die folgenden Informationen zum Bestätigen der Speicherorte.  
 ☞ "1.3 Unterstützte Funktionen" (seite 1-6)
- Öffnen Sie die [Systemeinstellungen] zum Registrieren eines FTP-Servers in [FTP-Server-Registrierung].

4 Legen Sie D100 in der [Steuer-Wortadresse] fest.



5 Es kommt zu einem Bildschirmabbild, wenn das unterste Bit in der [Steuerwortadresse] D100 eingeschaltet wird, nachdem die Dateinummer in der Adresse D102 unter [Steuerwortadresse] + 2 gespeichert wird. Im Dateinamen [CP\*\*\*\*\*.jpg] stellen die Sternchen die in der [Steuerwort-Adresse] +2 festgelegte Dateinummer dar.

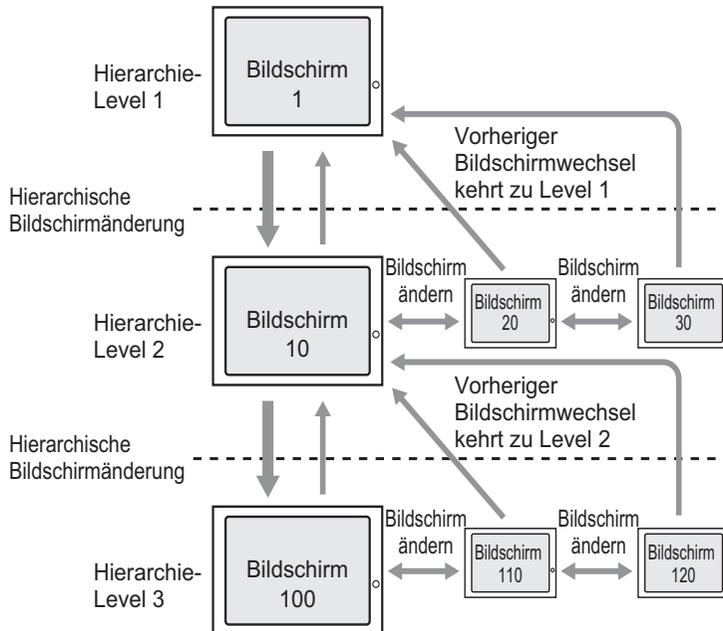
D100	Steuerelement	0 0	~	0 0 1
D101	Status			
D102	Datei-Nr.			

Für das Bildschirmabbild werden drei fortlaufende Worte beginnend mit der angegebenen [Steuerwort-Adresse] verwendet.

Wenn die Bildschirmabspeicherung ordnungsgemäß durchgeführt wird, geht Bit 1 der Adresse "D101" der [Steuerwort-Adresse] AN. Bestätigen Sie dieses Bit AN ist, und schalten Sie dann "D100" Bit 0 aus.

## 11.7 Ändern des angezeigten Bildschirms durch hierarchische Struktur

### 11.7.1 Einleitung



Sie können eine Hierarchiestruktur für die Bildschirmänderungen festlegen.

Verwenden eines Schalters zum [Hierarchischen Bildschirmwechsel] ermöglicht das Auf- und Abbewegen in der Bildschirmhierarchie um eine Stufe.

Durch Verwenden eines vorherigen Bildschirmwechsels kann ein Bildschirmwechsel auf einer höheren Hierarchie-Stufe stattfinden. Durch Verwenden eines Schalters zum Bildschirmwechsel können Bildschirmwechsel auf derselben Hierarchie-Stufe stattfinden.

#### ANMERKUNG

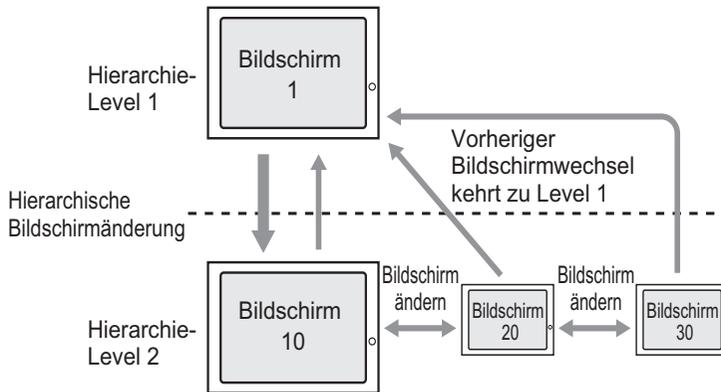
- Wenn [Hierarchische Bildschirmänderung] nicht ausgewählt wurde, finden die Bildschirmwechsel auf derselben Hierarchie-Stufe statt.
- Es können maximal 32 Stufen (Level) festgelegt werden.
- Sie können über den Teilnehmer keinen hierarchischen Bildschirmwechsel forcieren. Bildschirme können nur auf derselben Hierarchie-Stufe gewechselt werden.

## 11.7.2 Einrichtungsverfahren

**ANMERKUNG**

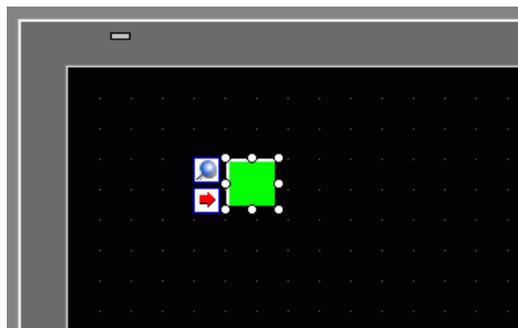
- Weitere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte Ihrem Einstellungshandbuch.
  - ☞ "10.15.3 Bildwechsel-Schalter" (seite 10-73)
- Einzelheiten über das Ablegen von Elementen, Festlegen von Adressen, Formen, Farben oder Beschriftungen finden Sie unter "Element-Bearbeitungsverfahren".
  - ☞ "8.6.1 Bearbeiten von Elementen" (seite 8-51)

Erstellen eines Schalters zum Bildschirmwechsel, um in der Bildschirm-Hierarchie um eine Stufe nach oben oder unten zu wechseln. Platzieren Sie zunächst einen Schalter auf Basisbildschirm "1", um von Hierarchiestufe 1 (Bildschirm "1") zu Hierarchiestufe 2 (Bildschirm "10") zu wechseln.

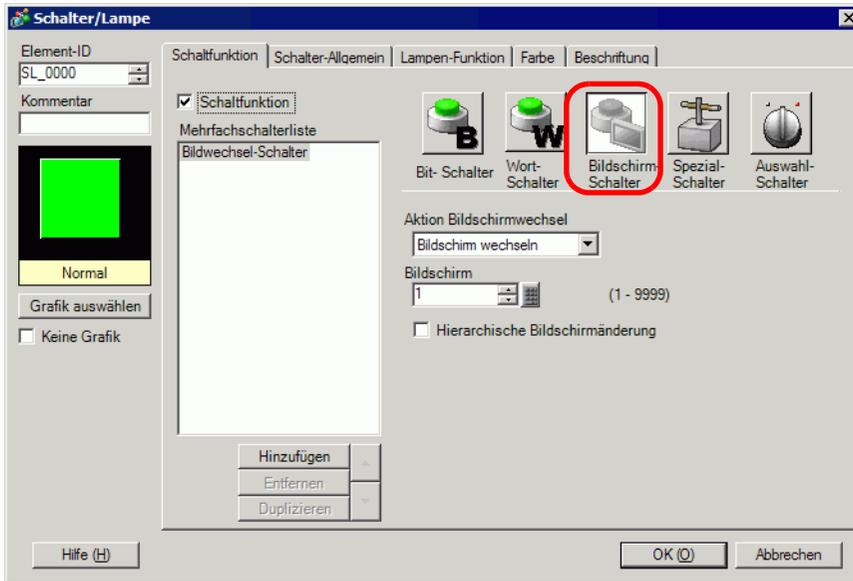


Legen Sie dann einen Schalter auf Bildschirm "10" ab, um auf den Basis-Bildschirm zu gelangen.

- 1 Wählen Sie im Menü [Elemente (P)] Option [Schalter (C)] Befehl [Bildwechselschalter (C)] aus oder klicken Sie auf  der Werkzeugleiste, um den Schalter im Bildschirm abzulegen. Legen Sie den Schalter auf [Basis 1] ab.

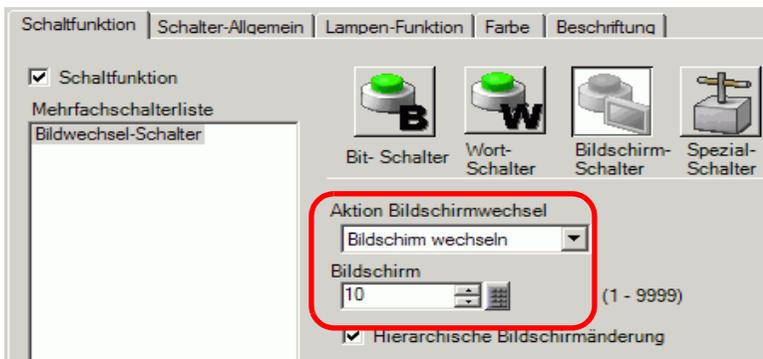


2 Doppelklicken Sie auf den abgelegten Schalter. Das folgende Dialogfenster wird angezeigt.



3 Wählen Sie in [Grafik auswählen] die Form des Schalters aus.

4 Wählen Sie in der Dropdown-Liste [Aktion Bildschirmwechsel] die Aktion zum Wechseln von Bildschirmen aus. Legen Sie die [Bildschirmnummer] des Zielbildschirms auf 10 fest, und wählen Sie das Kontrollkästchen [Hierarchische Bildschirmänderung].



5 Falls erforderlich, legen Sie die Farbe und den Anzeigetext des Schalters auf den Registerkarten [Farbe] und [Beschriftung] fest, und klicken Sie dann auf [OK].

**ANMERKUNG**

- Abhängig von der Form, kann die Farbe eventuell nicht geändert werden.
- Wenn Si einen Schalter auswählen und die Taste [F2] drücken, können Sie den Text direkt auf der Beschriftung bearbeiten.
- Nachdem Sie den Bildwechsel-Schalter eingerichtet haben, erscheint das Symbol  neben dem Schalter auf dem Bildschirm-Editor. Klicken Sie auf dieses Symbol, um zum angegebenen Bildschirm zu springen. Diese Funktion ist zur Überprüfung der Bildschirmeinrichtung nützlich.

Platzieren Sie als nächstes einen Schalter auf jedem Bildschirm, um von Hierarchie-Stufe 2 (Bildschirm "10", Bildschirm "20", Bildschirm "30") zu Hierarchie-Stufe 1 (Bildschirm "1") zurückzukehren.

- 6 Öffnen Sie Basisbildschirm 10. Wählen Sie im Menü [Elemente (P)] Option [Schalter (C)] Befehl [Bildwechschelhalter (C)] aus oder klicken Sie auf  der Werkzeugleiste, um den Schalter im Bildschirm abzulegen. Legen Sie den Schalter auf Bildschirm 10 ab.
- 7 Klicken Sie auf den neuen Schalter. Das Dialogfeld Schalter/Lampe wird angezeigt.
- 8 Wählen Sie in [Grafik auswählen] die Form des Schalters aus.
- 9 Wählen Sie in der Dropdown-Liste [Aktion Bildschirmwechsel] [Vorheriger Bildschirm] aus.



- 10 Falls erforderlich, legen Sie die Farbe und den Anzeigetext des Schalters auf den Registerkarten [Farbe] und [Beschriftung] fest, und klicken Sie dann auf [OK].

---

**ANMERKUNG** • Abhängig von der Form, kann die Farbe eventuell nicht geändert werden.

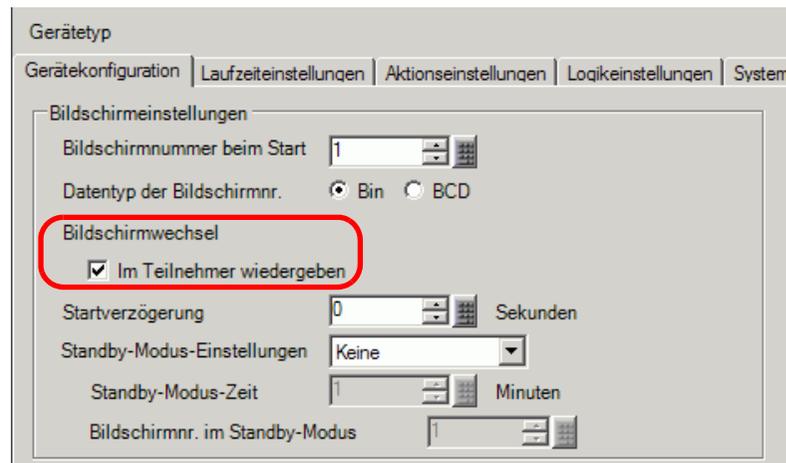
---

- 11 Platzen Sie auch einen ähnlichen Schalter auf den Basisbildschirmen 20 und 30. Wenn Sie den auf jedem beliebigen Bildschirm in Hierarchie-Stufe 2 abgelegten Schalter berühren (Bildschirm "10", Bildschirm "20", Bildschirm "30"), kehrt dieser zu Hierarchie-Stufe 1 zurück.

## 11.8 Einschränkungen

### 11.8.1 Einschränkungen bei der Bildschirmaktion

- Wenn eine nicht existierende Bildschirm-Nr. festgelegt wird, funktioniert der Bildschirmwechsel nicht.
- Eingesehene LS8 über die direkte Zugriffsmethode und über die eingesehene Adresse 15 über die Speicherverknüpfungsmethode sind intern gleich. Wenn jedoch unter den Systemeinstellungen nicht [Im Teilnehmer wiedergeben] ausgewählt wurde, wechselt LS8 sofort nach dem Schreiben mit der Speicherverknüpfungsmethode die Kommunikationsmethode Direktzugriff, und das Wechseln des Bildschirms mittels der wahren Speicherverknüpfungsmethode ist dann unmöglich.

**ANMERKUNG**

- Weitere Informationen über den Systemdatenbereich erfahren Sie nachstehend.

☞ "A.1.4.2 Systemdatenbereich" (seite A-10)

## 11.8.2 Einschränkungen zur Bildschirmabspeicherung

- Die Bildschirmabbild-Verarbeitungszeit hängt von der Bildqualität und der Bildschirmgröße ab. Die Dateigröße für eine Bildschirmqualität von 80 wird rund 200 KB und die Erfassung 5-6 Sekunden betragen.
- Die Bildschirmanzeige (Elemente, Bildschirmwechsel usw.) wird während einer Bildschirmabspeicherung nicht aktualisiert.
- Beim Abspeichern eines auf Blinken eingestellten Bildschirms, setzt das Blinken während des Abspeicherns aus.
- Wenn die Funktion [Dateinr. automatisch erhöhen] eingestellt aber weder die Funktion [Datei automatisch löschen] noch [Schleife] verwendet wird, findet keine Bildschirmabspeicherung statt, wenn auf der CF-Karte oder dem USB-Speicher kein freier Platz ist oder die höchste Datei-Nr. (65535) existiert, selbst wenn das 0 Bit der [Steuerelement-Adresse] auf EIN (AN) geschaltet wird.
- Wenn die Funktion [Datei automatisch löschen] festgesetzt ist, kann eine nur lesbare oder gerade offene Datei nicht gelöscht werden. Es kommt dann zu einem Schreibfehler.
- Je mehr JPG-Dateien vorhanden sind, desto länger dauert der Vorgang [Datei automatisch löschen]. Die vollständige Bildschirmspeicherung kann mehrere Minuten dauern.
- Wenn die Funktion [Schleife] festgesetzt ist, wird die Bildschirmabspeicherung nicht durchgeführt, wenn die zu überschreibende Datei nur lesbar oder gerade offen ist. Es kommt dann zu einem Schreibfehler.
- Wenn eine Datei durch Übertragen der Daten auf die CF-Karte/den USB-Speicher überschrieben wird, muss auf dem CF-Kartenspeicher/USB-Speicher genügend Speicherplatz für die Daten vorhanden sein. Wenn die Daten größer sind als der verfügbare Speicher, wird ein Schreibfehler gemeldet.
- Wenn ein Schreibfehler auftritt, kann jede Datei, die noch nicht zu Ende geladen wurde, auf der CF-Karte oder dem USB-Speicher bleiben.
- Wenn Daten auf vom Teilnehmer auf eine CF-Karte oder USB-Speicher gespeichert werden und der Zielordner (\DATEI) nicht existiert, wird automatisch ein Ordner erstellt, damit die Daten gespeichert werden können. Wenn jedoch die CF-Karte nicht zurückversetzt wird oder andere Gründe bestehen, wird ein CF-Kartenfehler gemeldet.
- Die Anzahl, wie oft Daten auf eine CF-Karte geschrieben werden kann, ist begrenzt. (Ungefähr 100.000 Mal zum neu Schreiben von 500 KB.)
- Wenn auf den FTP-Server gespeichert wird, steht die Funktion der automatischen Berechnung der Dateinummer nicht zur Verfügung. Es wird ein Ordner (\CAPTURE) im Stammverzeichnis zum Einloggen erstellt. Der Dateiname wird als Zeitstempel (Jahr/Monat/Tag/Stunde/Sekunde) gespeichert, wenn die Speicheroperation beginnt.
- Das Timeout des FTP-Servers beträgt 75 Sekunden. Es wird ein Fehler auftreten, wenn keine Verbindung mit dem FTP-Server innerhalb dieses Zeitraums stattfindet.

### ■ CF-Karten-Verwendungshinweise

- Wenn eine CF-Karte ausgeworfen wird, stellen Sie bitte sicher, dass sich die Zugriffs-LED-Lampe der CF-Karte ausschaltet. Andernfalls können die Daten auf der CF-Karte beschädigt werden.
- Wenn auf eine CF-Karte zugegriffen wird, schalten Sie die GP nicht aus, setzen die GP nicht zurück oder werfen die CF-Karte aus. Erstellen Sie einen Anwendungsbildschirm, auf dem nicht auf die CF-Karte zugegriffen werden kann; auf diesem Anwendungsbildschirm können Sie dann die GP ausschalten oder zurücksetzen, den Deckel der CF-Karte öffnen oder schließen und die CF-Karte auswerfen.
- Überprüfen Sie die Vorder- und Hinterseite der CF-Karte sowie die Verbindungsposition der Karte, wenn Sie diese einlegen. If the CF Card is inserted the wrong way, the data, the CF Card, or the GP may be damaged.
- Bitte verwenden Sie ausschließlich eine CF-Karte der Digital Electronics Corporation. Wenn eine CF-Karte verwendet wird, die von einem anderen Unternehmen hergestellt wurde, kann der Inhalt der CF-Karte möglicherweise beschädigt werden.
- Bitte sichern Sie alle CF-Kartendaten.
- Bitte vermeiden Sie folgendes, damit die Daten und das Gerät nicht beschädigt werden:
  - Verbiegen der CF-Karte
  - Fallenlassen der CF-Karte
  - Wasser auf der CF-Karte
  - Die Verbindungen der CF-Karte direkt berühren
  - Demontage oder Veränderung der CF-Karte

### ■ USB-Speicher-Verwendungshinweise

- Während des Zugriffs auf Daten auf dem USB-Speicher darf das Gerät nicht rückgesetzt oder entfernt werden.
- Bitte vergewissern Sie sich, dass alle Daten auf dem USB-Speicher gesichert werden.
- Die GP initialisiert den USB-Speicher nicht. Bitte formatieren Sie diese als FAT auf Ihrem Computer.
- Selbst wenn mehrere USB-Speichergeräte mit der GP verbunden sind, können Sie nur denjenigen USB-Speicher verwenden, der zuerst erkannt wird.